

Kultur bildet. Nr. 1



Nr. 1

Kulturelle Bildung stärken

Die Chance einer raschen Befähigung ist ein großer Bestandteil der Karriereplanung. In der Regel werden die ersten 10 bis 15 Jahre der beruflichen Laufbahn als Ausbildung oder Berufseinstieg bezeichnet. In dieser Zeit ist es wichtig, sich ein klares Bild von den eigenen Stärken und Schwächen zu machen und die eigenen Interessen zu klären. Ein wichtiger Schritt ist es, sich für einen Beruf zu entscheiden, der einem Spaß macht und in dem man sich weiterentwickeln kann. Ein weiterer wichtiger Schritt ist es, sich für einen Arbeitgeber zu entscheiden, der die eigenen Interessen und Fähigkeiten fördert. Ein guter Arbeitgeber sollte die eigenen Fähigkeiten fördern und die eigenen Interessen unterstützen. Ein guter Arbeitgeber sollte die eigenen Fähigkeiten fördern und die eigenen Interessen unterstützen. Ein guter Arbeitgeber sollte die eigenen Fähigkeiten fördern und die eigenen Interessen unterstützen.

Zum PDF-Download

Die erste Ausgabe der neuen Zeitungsbeilage des Deutschen Kulturrates, Kultur bildet., ist erschienen. Sie liegt der Ausgabe: Nr. 06/2012 von Politik & Kultur bei. Die neue Zeitungsbeilage zur Kulturellen Bildung wird in der Zukunft regelmäßig erscheinen.

Kultur bildet. ist ein Modul der neuen Dialogplattform Kulturelle Bildung des Deutschen Kulturrates. Die Dialogplattform hat das Ziel, zum einen die an kultureller Bildung interessierte Öffentlichkeit regelmäßig mit aktuellen Informationen zu Angeboten und Akteuren der kulturellen Bildung zu versorgen. Zum anderen richtet sich die Dialogplattform Kulturelle Bildung an einen Expertenkreis, um den fachlichen Diskurs zur Kulturellen Bildung weiter voranzutreiben und die gewonnenen Erkenntnisse wiederum der Zivilgesellschaft zur Verfügung zu stellen. Dies dient der Vernetzung von Zivilgesellschaft, Stiftungen, Kirchen, Kommunen, Bund und Ländern.

Hg. v. Olaf Zimmermann und Theo Geißler
ISSN 2191-5792, 12 Seiten

Copyright: Alle Rechte bei Deutscher Kulturrat